

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



HP&P Stiftungsfonds

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2024

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

BERATUNG UND VERTRIEB:



HABEL, POHLIG & PARTNER
VERMÖGENSVERWALTUNG

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Die Anlagepolitik des HP&P Stiftungsfonds zielt darauf ab eine für den Anleger attraktive risikoadjustierte Rendite zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen wird in ein europäisches Portfolio von Aktien investiert, welches an Hand eines systematischen Modells besonders attraktiv erscheint. Hierbei nehmen Faktoren wie z.B. Qualität, Trend oder Risiko der Aktien eine wesentliche Rolle ein. Ein vorgelagerter Filter soll sicherstellen, dass Titel diversen ESG-Kriterien und den möglichst hohen Ausschüttungszielen des Fonds nicht widersprechen. Das angestrebte Marktrisiko resultierend aus dem Aktienportfolio soll durch den Einsatz von Derivaten gegenüber einer reinen Aktienanlage im langfristigen Durchschnitt approximativ 25% betragen. Das Sondervermögen orientiert sich nicht an einem Wertpapier-Vergleichsindex oder bildet einen solchen ab. Die ausschüttungsfähigen Erträge des Fonds sollen jährlich ausgeschüttet werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2024		31.12.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Aktien	9.888.229,50	97,86	10.966.032,60	98,82
Futures	112.800,00	1,12	-15.300,00	-0,14
Bankguthaben	94.319,83	0,93	161.159,48	1,45
Zins- und Dividendenansprüche	44.372,07	0,44	23.304,90	0,21
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-35.222,95	-0,35	-37.713,78	-0,34
Fondsvermögen	10.104.498,45	100,00	11.097.483,20	100,00

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Im quartalsweisen Turnus wurden die Titel des Portfolios an Hand eines systematischen Modells überprüft und gegebenenfalls mit attraktiveren Werten ersetzt. Das Portfolio besteht in der Regel aus ca. 50 Werten der Eurozone, die eine Dividende ausschütten. Mittels Derivaten wurde das ausgebildete Marktrisiko des Portfolios im Vergleich zum Euro Stoxx 50 deutlich reduziert. Zu- und Abflüsse wurden transaktionskostenschonend umgesetzt.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus verkauften Futures.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024)¹.

Anteilklasse A: +7,71%

Anteilklasse S: +7,87%

Anteilklasse R: +7,71%

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	10.253.139,99	101,47
1. Aktien	9.888.229,50	97,86
Belgien	743.304,00	7,36
Bundesrep. Deutschland	2.543.237,00	25,17
Finnland	796.063,00	7,88
Frankreich	1.783.893,00	17,65
Irland	124.155,00	1,23
Italien	1.686.835,20	16,69
Niederlande	590.196,60	5,84
Österreich	433.400,00	4,29
Portugal	405.506,70	4,01
Spanien	781.639,00	7,74
2. Derivate	112.800,00	1,12
3. Bankguthaben	207.119,83	2,05
4. Sonstige Vermögensgegenstände	44.990,66	0,45
II. Verbindlichkeiten	-148.641,54	-1,47
III. Fondsvermögen	10.104.498,45	100,00

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	9.888.229,50	97,86
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	9.888.229,50	97,86
Aktien							EUR	9.888.229,50	97,86
ACCOR S.A. Actions Port. EO 3	FR0000120404	STK	4.400	0	2.400	EUR	46,700	205.480,00	2,03
AGEAS SA/NV Actions Nominatives o.N.	BE0974264930	STK	4.900	0	0	EUR	46,360	227.164,00	2,25
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037	STK	6.300	6.300	0	EUR	31,250	196.875,00	1,95
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	600	300	600	EUR	295,900	177.540,00	1,76
ATOSS Software SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005104400	STK	1.400	700	400	EUR	114,200	159.880,00	1,58
Banca Generali S.p.A. Azioni nom. B EO 1	IT0001031084	STK	5.100	5.100	0	EUR	44,860	228.786,00	2,26
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835	STK	18.800	0	11.300	EUR	9,370	176.156,00	1,74
Banco BPM S.p.A. Azioni o.N.	IT0005218380	STK	29.600	29.600	0	EUR	7,812	231.235,20	2,29
Banco Com. Português SA (BCP) Acç. Nom. + Port. Reg. o.N.	PTBCP0AM0015	STK	528.500	528.500	0	EUR	0,465	245.752,50	2,43
BAWAG Group AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000BAWAG2	STK	2.400	3.500	1.100	EUR	81,150	194.760,00	1,93
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006	STK	4.500	0	3.200	EUR	46,250	208.125,00	2,06
Brunello Cucinelli S.P.A. Azioni nom. o. N.	IT0004764699	STK	2.000	2.000	0	EUR	105,400	210.800,00	2,09
Cargotec Corp. Registered Shares Class B o.N.	FI4000571013	STK	3.100	3.100	0	EUR	51,080	158.348,00	1,57
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	FR001400AJ45	STK	5.700	5.700	0	EUR	31,610	180.177,00	1,78
Coface S.A. Actions Port. EO 2	FR0010667147	STK	11.700	11.700	0	EUR	14,300	167.310,00	1,66
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	STK	2.500	0	1.100	EUR	85,560	213.900,00	2,12
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470306	STK	2.200	0	1.400	EUR	81,650	179.630,00	1,78
D'leteren Group S.A. Parts Sociales au Port. o.N.	BE0974259880	STK	1.000	0	0	EUR	159,400	159.400,00	1,58
Deutsche Bank AG	DE0005140008	STK	12.600	12.600	0	EUR	16,640	209.664,00	2,07
Erste Bk d. oest.Sparkassen AG Inhaber-Aktien o.N.	AT00000652011	STK	4.000	4.000	0	EUR	59,660	238.640,00	2,36
Financière de Tubize S.A. Actions au Port. o.N.	BE0003823409	STK	1.200	1.200	0	EUR	140,200	168.240,00	1,67
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	FR0011726835	STK	1.500	0	0	EUR	129,300	193.950,00	1,92
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006602006	STK	4.900	0	0	EUR	47,820	234.318,00	2,32
Generali S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000062072	STK	8.800	0	5.200	EUR	27,270	239.976,00	2,37
Glanbia PLC Registered Shares EO 0,06	IE0000669501	STK	9.300	0	4.700	EUR	13,350	124.155,00	1,23
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215	STK	700	700	0	EUR	241,400	168.980,00	1,67
Indra Sistemas S.A. Acciones Port. EO 0,20	ES0118594417	STK	11.100	0	5.800	EUR	16,960	188.256,00	1,86
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	4.300	0	1.900	EUR	49,640	213.452,00	2,11
Konecranes Oyj Registered Shares o.N.	FI0009005870	STK	3.700	3.700	0	EUR	61,200	226.440,00	2,24
Koninklijke BAM Groep N.V. Aandelen aan Toonder EO -,10	NL0000337319	STK	48.600	48.600	0	EUR	4,156	201.981,60	2,00

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006335003		STK	1.600	0	0 EUR	120,000	192.000,00	1,90
Laboratorios Farmaceut.Rovi SA Acciones Port. EO -,06	ES0157261019		STK	3.300	3.300	0 EUR	61,750	203.775,00	2,02
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	FR0010307819		STK	2.400	2.400	0 EUR	93,260	223.824,00	2,22
Maire S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004931058		STK	23.500	23.500	0 EUR	8,260	194.110,00	1,92
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	400	0	200 EUR	487,100	194.840,00	1,93
Navigator Company S.A., The Acções Nom. o.N.	PTPTI0AM0006		STK	44.900	44.900	0 EUR	3,558	159.754,20	1,58
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	FI4000297767		STK	18.800	0	0 EUR	10,500	197.400,00	1,95
Poste Italiane S.p.A. Azioni nom. EO -,51	IT0003796171		STK	15.900	15.900	0 EUR	13,620	216.558,00	2,14
Rexel S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0010451203		STK	7.200	7.200	0 EUR	24,410	175.752,00	1,74
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	1.100	0	500 EUR	236,300	259.930,00	2,57
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972		STK	1.000	0	0 EUR	239,400	239.400,00	2,37
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	1.000	0	500 EUR	188,560	188.560,00	1,87
Talanx AG Namens-Aktien o.N.	DE000TLX1005		STK	2.800	2.800	0 EUR	82,150	230.020,00	2,28
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271		STK	3.500	0	0 EUR	52,600	184.100,00	1,82
TRATON SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000TRAT0N7		STK	5.000	5.000	0 EUR	27,950	139.750,00	1,38
UCB S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003739530		STK	1.000	1.000	0 EUR	188,500	188.500,00	1,87
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005239360		STK	4.800	0	5.600 EUR	38,525	184.920,00	1,83
Unipol Assicurazioni S.p.A. Azioni nom. o. N.	IT0004810054		STK	15.000	15.000	0 EUR	12,030	180.450,00	1,79
Wärtsilä Corp. Reg. Shares o.N.	FI0009003727		STK	12.500	0	6.300 EUR	17,110	213.875,00	2,12
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903		STK	1.200	1.200	1.400 EUR	159,450	191.340,00	1,89
Summe Wertpapiervermögen 2)						EUR		9.888.229,50	97,86

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	112.800,00	1,12
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	112.800,00	1,12
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	112.800,00	1,12
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 21.03.25 EUREX		185	EUR	Anzahl	-120			112.800,00	1,12

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	207.119,83	2,05
Bankguthaben							EUR	207.119,83	2,05
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	207.119,83		%	100,000	207.119,83	2,05
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	44.990,66	0,45
Zinsansprüche			EUR	348,05				348,05	0,00
Quellensteueransprüche			EUR	44.024,02				44.024,02	0,44
Sonstige Forderungen			EUR	618,59				618,59	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-148.641,54	-1,47
Verwaltungsvergütung			EUR	-26.454,67				-26.454,67	-0,26
Verwahrstellenvergütung			EUR	-2.993,84				-2.993,84	-0,03
Prüfungskosten			EUR	-5.000,00				-5.000,00	-0,05
Veröffentlichungskosten			EUR	-500,00				-500,00	0,00
Variation Margin			EUR	-112.800,00				-112.800,00	-1,12
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-893,03				-893,03	-0,01
Fondsvermögen							EUR	10.104.498,45	100,00 1)
HP&P Stiftungsfonds - AK A									
Anteilwert							EUR	87,47	
Ausgabepreis							EUR	89,22	
Rücknahmepreis							EUR	87,47	
Anzahl Anteile							STK	108.586	

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
HP&P Stiftungsfonds - AK S									
Anteilwert							EUR	87,82	
Ausgabepreis							EUR	87,82	
Rücknahmepreis							EUR	87,82	
Anzahl Anteile							STK	2.610	
HP&P Stiftungsfonds - AK R									
Anteilwert							EUR	88,77	
Ausgabepreis							EUR	91,43	
Rücknahmepreis							EUR	88,77	
Anzahl Anteile							STK	4.250	

Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

185

Eurex Deutschland

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Acerinox SA (CE Fab.Acero In.) Acciones Nom. EO -,25	ES0132105018	STK	0	24.200	
Andritz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000730007	STK	3.600	3.600	
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	100	400	
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	STK	0	7.100	
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158703	STK	3.600	3.600	
Cementir Holding N.V. Aandelen op naam EO 1	NL0013995087	STK	0	21.500	
Cie Automotive S.A. Acciones Port. EO -,25	ES0105630315	STK	0	8.600	
Colruyt Group N.V. Actions au Porteur o.N.	BE0974256852	STK	4.300	4.300	
Danieli & C. -Off. Meccan. SpA Azioni Port.Ris.Non Conv. o.N.	IT0000076486	STK	0	9.400	
Elecnor S.A. Acciones Port. EO -,10	ES0129743318	STK	0	9.500	
Elmos Semiconductor SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005677108	STK	0	3.400	
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367	STK	0	35.200	
ENI S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003132476	STK	0	13.400	
FUCHS SE Namens-Stammaktien o.N.	DE000A3E5D56	STK	4.800	4.800	
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292	STK	0	100	
HUGO BOSS AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1PHFF7	STK	0	3.200	
Ipsen S.A. Actions au Porteur EO 1	FR0010259150	STK	0	1.900	
IPSOS S.A. Actions Port. EO -,25	FR0000073298	STK	3.000	3.000	
Jerónimo Martins, SGPS, S.A. Acções Nominativas EO 1	PTJMT0AE0001	STK	0	8.500	
Kemira Oy Registered Shares o.N.	FI0009004824	STK	10.200	10.200	
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	0	500	
N.V. Bekaert S.A. Parts Sociales au Port. o.N.	BE0974258874	STK	2.100	7.300	
Naturgy Energy Group S.A. Acciones Port. EO 1	ES0116870314	STK	0	8.100	
Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006452907	STK	0	2.400	
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000130577	STK	1.700	1.700	
Recordati - Ind.Chim.Farm. SpA Azioni nom. EO -,125	IT0003828271	STK	0	4.700	
Repsol S.A. Acciones Port. EO 1	ES0173516115	STK	0	14.600	
Solvay S.A. Actions au Porteur A o.N.	BE0003470755	STK	0	6.900	
Sopra Steria Group S.A. Actions Port. EO 1	FR0000050809	STK	0	1.100	
Telekom Austria AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000720008	STK	0	33.300	
Vaisala Oy Registered Shares A o.N.	FI0009900682	STK	0	6.700	
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000831706	STK	0	7.200	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR

19.403,66

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

HP&P Stiftungsfonds - AK A

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		52.311,77	0,48
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		332.991,18	3,06
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		7.286,43	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-7.846,75	-0,07
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-42.775,85	-0,39
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		341.966,79	3,15
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-688,67	-0,01
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-101.796,75	-0,93
- Verwaltungsvergütung	EUR	-101.796,75		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-17.542,02	-0,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-7.527,93	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		2.646,54	0,02
- Depotgebühren	EUR	-2.466,43		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	5.179,05		
- Sonstige Kosten	EUR	-66,08		
Summe der Aufwendungen	EUR		-124.908,83	-1,15
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		217.057,96	2,00
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		970.350,81	8,94
2. Realisierte Verluste	EUR		-1.234.890,07	-11,37
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-264.539,26	-2,43

Jahresbericht

HP&P Stiftungsfonds - AK A

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-47.481,30	-0,43
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	756.474,56	6,97
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	5.428,54	0,05
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	761.903,10	7,02
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	714.421,80	6,59

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	10.514.196,98
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-360.690,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-1.367.286,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	265.406,88
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.632.692,96
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-2.627,94
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	714.421,80
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	756.474,56
davon nicht realisierte Verluste	EUR	5.428,54
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	9.498.014,77

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.267.391,21	20,90
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	1.371.496,70	12,64
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-47.481,30	-0,43
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	943.375,82	8,69
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	1.941.632,28	17,90
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	516.930,07	4,76
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.424.702,22	13,14
III. Gesamtausschüttung	EUR	325.758,93	3,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	325.758,93	3,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds - AK A

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	201.754	EUR	21.529.465,53	EUR	106,71
2022	Stück	201.644	EUR	17.649.813,81	EUR	87,53
2023	Stück	124.867	EUR	10.514.196,98	EUR	84,20
2024	Stück	108.586	EUR	9.498.014,77	EUR	87,47

Jahresbericht

HP&P Stiftungsfonds - AK S

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		1.262,41	0,48
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		8.037,40	3,08
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		175,89	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-189,36	-0,07
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-1.032,45	-0,40
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		8.253,89	3,16
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-15,19	-0,01
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-2.023,39	-0,76
- Verwaltungsvergütung	EUR	-2.023,39		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-407,96	-0,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-176,00	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		-57,22	-0,02
- Depotgebühren	EUR	-55,66		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	0,00		
- Sonstige Kosten	EUR	-1,56		
Summe der Aufwendungen	EUR		-2.679,76	-1,02
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		5.574,13	2,14
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		23.423,66	8,97
2. Realisierte Verluste	EUR		-29.804,24	-11,42
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		-6.380,57	-2,45

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds - AK S

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-806,45	-0,31
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-7.332,07	-2,81
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	24.890,09	9,54
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	17.558,02	6,73
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	16.751,57	6,42

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	220.288,01
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-7.830,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	0,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	16.751,57
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-7.332,07
davon nicht realisierte Verluste	EUR	24.890,09
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	229.209,58

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	55.003,14	21,08
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	33.043,20	12,67
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-806,45	-0,31
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	22.766,39	8,72
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	47.173,14	18,08
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	12.791,71	4,90
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	34.381,44	13,18
III. Gesamtausschüttung	EUR	7.830,00	3,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	7.830,00	3,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds - AK S

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	Stück	6.610	EUR	705.690,75	EUR	106,76
2022	Stück	7.610	EUR	666.803,78	EUR	87,62
2023	Stück	2.610	EUR	220.288,01	EUR	84,40
2024	Stück	2.610	EUR	229.209,58	EUR	87,82

Jahresbericht
HP&P Stiftungsfonds - AK R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

				insgesamt	je Anteil
I. Erträge					
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR		2.077,74	0,49
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR		13.225,58	3,11
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR		289,41	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR		-311,66	-0,07
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR		-1.698,97	-0,40
11. Sonstige Erträge		EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR		13.582,09	3,20
II. Aufwendungen					
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR		-25,00	-0,01
2. Verwaltungsvergütung		EUR		-3.879,25	-0,91
- Verwaltungsvergütung	EUR		-3.879,25		
- Beratungsvergütung	EUR		0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR		0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR		-671,29	-0,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR		-289,58	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen		EUR		-94,16	-0,02
- Depotgebühren	EUR		-91,59		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		0,00		
- Sonstige Kosten	EUR		-2,57		
Summe der Aufwendungen		EUR		-4.959,27	-1,17
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR		8.622,82	2,03
IV. Veräußerungsgeschäfte					
1. Realisierte Gewinne		EUR		38.547,07	9,07
2. Realisierte Verluste		EUR		-49.056,52	-11,54
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR		-10.509,46	-2,47

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds - AK R

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.886,63	-0,44
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	6.348,22	1,49
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	22.564,30	5,31
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	28.912,52	6,80
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	27.025,89	6,36

Entwicklung des Sondervermögens 2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	362.998,21
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-12.750,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	0,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	27.025,89
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	6.348,22
davon nicht realisierte Verluste	EUR	22.564,30
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	377.274,10

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	90.040,38	21,18
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	54.449,73	12,80
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.886,63	-0,44
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	37.477,28	8,82
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	77.290,38	18,18
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	20.699,27	4,87
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	56.591,11	13,31
III. Gesamtausschüttung	EUR	12.750,00	3,00
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	12.750,00	3,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds - AK R

Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022 *)	Stück	10.000	EUR	887.313,35	EUR	88,73
2023	Stück	4.250	EUR	362.998,21	EUR	85,41
2024	Stück	4.250	EUR	377.274,10	EUR	88,77

*) Auflagdatum 01.04.2022

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

				insgesamt
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR		55.651,92
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR		354.254,16
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR		7.751,73
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR		0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR		0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR		-8.347,77
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR		-45.507,27
11. Sonstige Erträge		EUR		0,00
Summe der Erträge		EUR		363.802,77
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR		-728,86
2. Verwaltungsvergütung		EUR		-107.699,39
- Verwaltungsvergütung	EUR		-107.699,39	
- Beratungsvergütung	EUR		0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR		0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR		-18.621,27
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR		-7.993,51
5. Sonstige Aufwendungen		EUR		2.495,16
- Depotgebühren	EUR		-2.613,68	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR		5.179,05	
- Sonstige Kosten	EUR		-70,21	
Summe der Aufwendungen		EUR		-132.547,86
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR		231.254,91
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR		1.032.321,54
2. Realisierte Verluste		EUR		-1.313.750,83
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR		-281.429,29

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-50.174,38
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	755.490,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	52.882,93
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	808.373,64
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	758.199,26

Entwicklung des Sondervermögens			2024
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	11.097.483,20
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-381.270,00
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-1.367.286,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	265.406,88	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.632.692,96	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-2.627,94
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	758.199,26
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	755.490,71	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	52.882,93	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	10.104.498,45

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) *)	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) *)	Ertragsverwendung	Währung
HP&P Stiftungsfonds - AK A	keine	2,00	1,050	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
HP&P Stiftungsfonds - AK S	keine	0,00	0,900	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
HP&P Stiftungsfonds - AK R	keine	3,00	1,050	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR

*) Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	5.857.200,00
---	-----	--------------

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,86
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	1,12

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 23.11.2020 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,63 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,31 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,93 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	1,60
--	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XFI000000268 BB: SX5T)	100,00 %
--	----------

Sonstige Angaben

HP&P Stiftungsfonds - AK A

Anteilwert	EUR	87,47
Ausgabepreis	EUR	89,22
Rücknahmepreis	EUR	87,47
Anzahl Anteile	STK	108.586

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

HP&P Stiftungsfonds - AK S

Anteilwert	EUR	87,82
Ausgabepreis	EUR	87,82
Rücknahmepreis	EUR	87,82
Anzahl Anteile	STK	2.610

HP&P Stiftungsfonds - AK R

Anteilwert	EUR	88,77
Ausgabepreis	EUR	91,43
Rücknahmepreis	EUR	88,77
Anzahl Anteile	STK	4.250

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

HP&P Stiftungsfonds - AK A

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,34 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

HP&P Stiftungsfonds - AK S

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,19 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

HP&P Stiftungsfonds - AK R

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,34 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

HP&P Stiftungsfonds - AK A

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

HP&P Stiftungsfonds - AK S

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

HP&P Stiftungsfonds - AK R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
-------------------------------	-----	------

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
------------------------------------	-----	------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	19.363,52
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HP&P Stiftungsfonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

HP&P Stiftungsfonds

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. April 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.
Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse A	23. November 2020
Anteilklasse S*	20. Januar 2021
Anteilklasse R	1. April 2022

Erstausgabepreise

Anteilklasse A	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse S	EUR 100
Anteilklasse R	EUR 100 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse A	derzeit 2,00 %
Anteilklasse S	keiner
Anteilklasse R	derzeit 3,00 %

Mindestanlagesumme

Anteilklasse A	keine
Anteilklasse S	keine
Anteilklasse R	keine

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse A	derzeit 1,05 % p.a.
Anteilklasse S	derzeit 0,90 % p.a.
Anteilklasse R	derzeit 1,05 % p.a.

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse A	derzeit 0,10 % p.a.
Anteilklasse S	derzeit 0,10 % p.a.
Anteilklasse R	derzeit 0,10 % p.a.

Erfolgsabhängige Vergütung

Anteilklasse A und R	derzeit 10 % der vom Fonds in der Abrechnungsperiode erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (Wertsteigerung in der Abrechnungsperiode um 2 % und im Vergleich zum bisherigen Höchststand des Anteilwerts am Ende der fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden).
Anteilklasse S	keine

Währung

Anteilklasse A	Euro
Anteilklasse S	Euro
Anteilklasse R	Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse A	Ausschüttung
Anteilklasse S	Ausschüttung
Anteilklasse R	Ausschüttung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse A	A2QCXE / DE000A2QCXE0
Anteilklasse S	A2QCXF / DE000A2QCXF7
Anteilklasse R	A3C92Q / DE000A3C92Q3

* nur erwerbbar von steuerbegünstigten Anlegern im Sinne von § 5 Abs. 2 der Besonderen Anlagebedingungen

Jahresbericht HP&P Stiftungsfonds

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92-96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–

Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Mathias Heiß, Langen

Dr. André Jäger, Witten

Corinna Jäger, Nidderau

Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0

Telefax: 069 / 21 61-1340

www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: EUR 621.628.611 (Stand: 31.12.2023)

3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

Habbel, Pohlig & Partner Institut für Bank- und Wirtschaftsberatung GmbH

Postanschrift:

Sonnenberger Str. 14
65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 9 99 66 - 0

Telefax (0611) 9 99 66 - 0

www.hpp-vermoegensverwaltung.de